

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09303924
Kreis	Mittelsachsen
Gemeinde	Penig, Stadt
Anschrift	Zinnberger Straße 21
Gem. * Fl-stck. * Flur	Penig * 869/4

Kurzcharakteristik

Villa; durch die Neue Sachlichkeit geprägter Putzbau in sehr gutem Originalzustand, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1929 nach Entwurf der Chemnitzer Architekten Kornfeld & Benirschke für Paul Chemnitzer in Penig erbautes Einfamilienwohnhaus. In seiner Formensprache für Penig singulär. Durch die Neue Sachlichkeit geprägter zweigeschossiger Putzbau (teilweise auch mit Drempel) über unregelmäßigem Grundriss, flach abschließend. Das Gebäude lässt den Eindruck entstehen, als ob es aus mehreren Baukörpern zusammengefügt wurde. Die niedrigeren Gebäudeteile wurden durch ein breites farbig abgesetztes Putzband horizontal betont. Es entsteht ein reizvoller Kontrast zu den höheren ungegliederten Baukörpern. Sockel und Kellergeschoss sind mit Klinkern verblendet. Im Inneren blieb keine originale Ausstattung erhalten. In Penig ist dieses Einfamilienhaus das einzige Gebäude, welches durch das für Industrie- und Kirchenbauten bekannte Chemnitzer Architekturbüro entworfen wurde. Seine anspruchsvolle Gestaltung begründet den architekturgeschichtlichen Wert dieses Bauwerks. Denkmalwürdig ist es auf Grund seiner Singularität und Authentizität.

LfD/2011

Datierung 1929 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer F 09303924 I
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Villa



Fotonummer F 09303924 J
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Villa



Fotonummer F 09303924 K
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Villa



Fotonummer F 09303924 B
Aufnahmejahr 2011
Fotograf Weser, Gerd
Beschreibung Villa



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

